

99015008017000

# Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben nach SGB IX

Heruntergeladen am 27.06.2025

<https://fimportal.de/xzufi-services/S1000020010000012578/S100002>

<b>Modul</b>	<b>Sachverhalt</b>
Leistungsschlüssel	99015008017000
Leistungsbezeichnung I	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben nach SGB IX
Leistungsbezeichnung II	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben nach SGB IX beantragen
Typisierung	4 - Land: Regelung
Quellredaktion	Hamburg
Freigabestatus Katalog	unbestimmter Freigabestatus
Freigabestatus Bibliothek	unbestimmter Freigabestatus
Begriffe im Kontext	
Leistungstyp	
Leistungsgruppierung	
Verrichtungskennung	
SDG-Informationsbereich	
Lagen Portalverbund	
Einheitlicher	

Modul	Sachverhalt
Ansprechpartner	Nein
Fachlich freigegeben am	28.01.2023
Fachlich freigegeben durch	EH Neuantragsmanagement (Wandsbek)
Handlungsgrundlage	§ 33 Sozialgesetzbuch Neuntes Buch (SGB IX)
Teaser	Behinderte Menschen sollen in der Ausbildung und im Beruf möglichst die gleichen Chancen haben wie nichtbehinderte Menschen.
Volltext	<p>Behinderte Menschen sollen in der Ausbildung und im Beruf möglichst die gleichen Chancen haben wie nichtbehinderte Menschen. Oft müssen sie dabei jedoch besondere Barrieren überwinden. Ziel der Förderung ist es, die Erwerbsfähigkeit auf Dauer zu sichern.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hilfen zur Erhaltung oder Erlangung eines Arbeitsplatzes einschließlich Leistungen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung, z.B. durch Umschulungen, Weiterbildungen und berufliche Trainingsmaßnahmen,</li> <li>• Berufsvorbereitung einschließlich einer wegen der Behinderung erforderlichen Grundausbildung,</li> <li>• individuelle betriebliche Qualifizierung im Rahmen Unterstützter Beschäftigung,</li> <li>• berufliche Anpassung und Weiterbildung, auch soweit die Leistungen einen zur Teilnahme erforderlichen schulischen Abschluss einschließen,</li> <li>• berufliche Ausbildung, auch soweit die Leistungen in einem zeitlich nicht überwiegenden Abschnitt schulisch durchgeführt werden,</li> <li>• Förderung der Aufnahme einer selbständigen Tätigkeit</li> <li>• sonstige Hilfen zur Förderung der Teilhabe am Arbeitsleben, um behinderten Menschen eine angemessene und geeignete Beschäftigung oder eine selbständige Tätigkeit zu ermöglichen und zu erhalten wie: Kraftfahrzeughilfe Kosten einer notwendigen</li> </ul>

## Modul

## Sachverhalt

Arbeitsassistenz Kosten für Hilfsmittel Kosten  
technischer Arbeitshilfen Wohnungsbeihilfen

- Leistungen der Unterstützten Beschäftigung (§ 55 SGB IX)
- Leistungen in Werkstätten für Menschen mit Behinderungen (§§ 56 ff. SGB IX) oder bei anderen Leistungsanbietern (§ 60 SGB IX)
- Budget für Arbeit (§ 61 SGB IX)
  
- Ausbildungszuschüsse
- Eingliederungszuschüsse
- Zuschüsse für Arbeitshilfen im Betrieb
- teilweise oder volle Kostenerstattung bei Probebeschäftigung
- behinderungsgerechte Einrichtung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen

## Erforderliche Unterlagen

Sie müssen einen Antrag auf Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben beim zuständigen Rehabilitationsträger (siehe Verfahrensablauf) oder Integrationsamt stellen.

- ärztliche Gutachten,
- Kostenvoranschläge für behindertengerechte Arbeitsplatzgestaltung,
- Arbeitsvertrag,
- Lohnbescheinigung

## Voraussetzungen

Voraussetzungen für die Leistungen sind:

- Es besteht oder droht (bei Jugendlichen) eine Behinderung.
- Dies darf nicht nur vorübergehend der Fall sein, d.h. sie muss mindestens sechs Monate bestehen.
- Sie können die bisherige Tätigkeit nicht mehr ausüben oder die berufliche Ersteingliederung ist ohne Unterstützung nicht möglich.

Modul	Sachverhalt
Kosten	Gebühr: Es fallen keine Kosten an
Verfahrensablauf	<p>Beratung und Information in allen Fragen zur Beschäftigung schwerbehinderter Menschen führen in erster Linie die Rentenversicherung, die Agenturen für Arbeit und ggf. die Integrationsämter durch.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Bundesagentur für Arbeit (zuständig in den ersten 15 Versicherungsjahren); bei jungen Menschen vor der beruflichen Erstausbildung</li> <li>• die Träger der gesetzlichen Unfallversicherung (z.B. Berufsgenossenschaften, Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand), wenn die Behinderung durch einen Arbeitsunfall im Betrieb, einen Unfall in der Schule oder auf dem Weg dorthin entstanden ist oder im Fall einer Berufskrankheit</li> <li>• die Träger der gesetzlichen Rentenversicherung (z.B. Deutsche Rentenversicherung Bund, früher: Bundesversicherungsanstalt für Angestellte, Deutsche Rentenversicherung Nord, früher: Landesversicherungsanstalten), wenn durch die berufliche Rehabilitation eine Rentenzahlung vermieden werden kann</li> <li>• der Träger der Alterssicherung für Landwirte</li> <li>• Träger der Kriegsopferversorgung und die Träger der Kriegsopferfürsorge im Rahmen des Rechts der sozialen Entschädigung bei Gesundheitsschäden, z.B. bei Kriegs- und Wehrdienstschädigungen, Impfschäden oder Folgen von Gewalttaten (Versorgungsamt)</li> <li>• die Träger der öffentlichen Jugendhilfe (Jugendamt)</li> <li>• die Träger der Eingliederungshilfe der Freien und</li> </ul>

<b>Modul</b>	<b>Sachverhalt</b>
	Hansestadt Hamburg
<b>Bearbeitungsdauer</b>	Einzelfallabhängig
<b>Frist</b>	keine
<b>weiterführende Informationen</b>	
<b>Hinweise</b>	Keine
<b>Rechtsbehelf</b>	Widerspruchs- und Klageverfahren
<b>Kurztext</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• verschiedene Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben können gefördert werden</li> <li>• gleiche Chancen für behinderte Menschen in der Ausbildung und im Beruf</li> <li>• können an Arbeitgeber oder Arbeitnehmer bewilligt werden</li> <li>• dienen der Sicherung des Arbeitsplatzes, der Sicherung der Erwerbsfähigkeit oder auch der beruflichen Wiedereingliederung</li> <li>• für Einrichtung und Ausstattung neuer oder bestehender Arbeits- und Ausbildungsplätze</li> <li>• Art und Umfang der Förderung richten sich nach den Umständen des Einzelfalls</li> </ul>
<b>Ansprechpunkt</b>	<p>Wenn Sie die für Ihr Anliegen genaue zuständige Stelle ermitteln wollen, folgen Sie bitte dem Link zum</p> <p>Behördenfinder Hamburg</p>
<b>Zuständige Stelle</b>	
<b>Formulare</b>	
<b>Ursprungsportal</b>	Behördenfinder Hamburg, Authority finder Hamburg (Currently this link is only available in german)